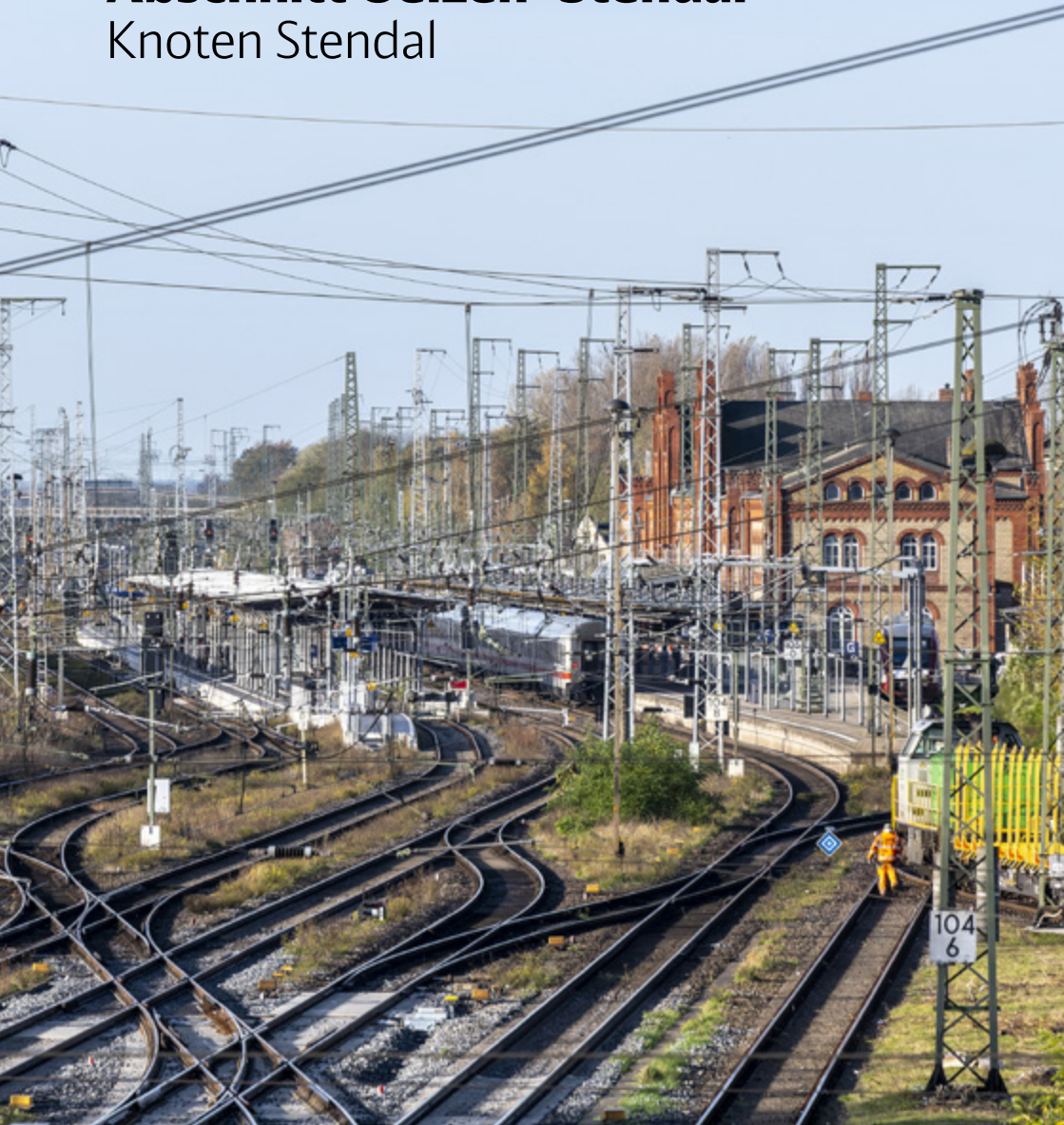




Ostkorridor Nord

Abschnitt Uelzen–Stendal

Knoten Stendal





Im Überblick


Im Abschnitt Uelzen–Stendal des Ostkorridor Nord arbeiten wir in zwei Teilprojekten an der Infrastruktur von morgen. Hier stellen wir Ihnen das Teilprojekt *Knoten Stendal* vor.




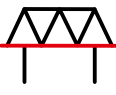
Unser Ziel: Ein moderner, leistungsfähiger Eisenbahnknoten mit der Technik und Kapazität für den Schienenverkehr der Zukunft.




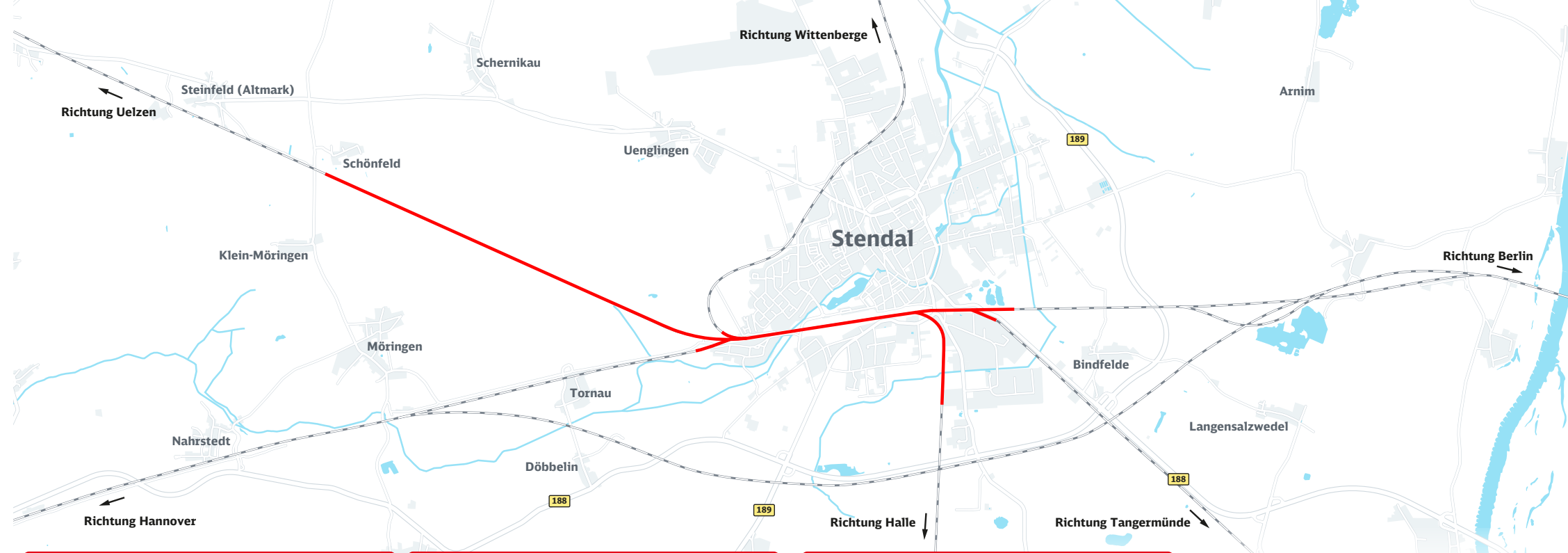
Im Detail

 **Einbindung des zukünftigen zweiten Gleises** der Strecke Richtung Uelzen in den Eisenbahnknoten Stendal

 Anpassung und **Erweiterung der Gleisanlagen** sowie Schaffung von Überholmöglichkeiten für 740 m lange Güterzüge

 Anpassungen an **Kreuzungen des Straßenverkehrs** mit den Eisenbahnanlagen

 Umfangreiche aktive **Schallschutzmaßnahmen** für die Hansestadt Stendal



Meilensteine

Abschluss der schall- und erschütterungstechnischen Untersuchung

Einreichung der Planfeststellungsunterlagen

Gestaffelte Anhörungsverfahren im Rahmen der Planfeststellung

Baubeginn Knoten Stendal im Bereich der Straßenüberführung Lüderitzer Straße

Inbetriebnahme

Was ist der Ostkorridor Nord?

Die 250 Kilometer lange Ausbaustrecke verläuft von Uelzen in Niedersachsen über Stendal und Magdeburg bis nach Halle (Saale) in Sachsen-Anhalt. Der Ostkorridor Nord wird in die Abschnitte

Uelzen–Stendal sowie Stendal–Magdeburg–Halle unterteilt. Die Abschnitte werden in zwei getrennten, aber eng aufeinander abgestimmten Projekten ausgebaut.

Ziele des Streckenausbaus



Bessere Anbindung des mitteldeutschen Raums an die Nordseehäfen



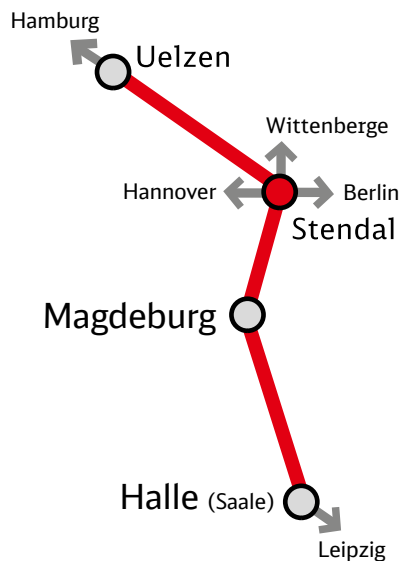
Mehr Kapazitäten für den Güterverkehr



Verlagerung des Verkehrs von der Straße auf die Schiene



Aktiver Schallschutz entlang der Strecke



Ihr Infoportal mit allen Details zu den Abschnitten und Teilprojekten:
www.ostkorridor.de/nord

Unser Gesprächsangebot



Lokale Fragestellungen und Anliegen im Projektumfeld sind für uns wichtige Themen. Sprechen Sie uns gerne direkt bei unseren Infoveranstaltungen an oder gehen Sie auf Ihre Stadt/Gemeinde zu, damit Ihr Anliegen an unsere Runden Tische kommt.

Unsere Informationskanäle



Sie haben eine spezifische Frage und möchten mit uns in Kontakt treten? Schreiben Sie uns:
ostkorridornord@deutschebahn.com



Sie möchten mehr über das Projekt erfahren und auf dem Laufenden bleiben? Besuchen Sie uns unter:
ostkorridor.de/nord



Sie haben Interesse an regelmäßigen Projektupdates? Dann abonnieren Sie unseren Newsletter.

Impressum

Herausgeber:
DB InfraGO AG
Brandenburger Str. 1
04103 Leipzig

Fotos:
DB InfraGO AG/Philipp Morio
und Jörn Daberkow

